



**Alzheimer Gesellschaft
Hamburg e. V.**
Selbsthilfe Demenz



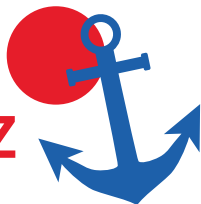
ANKERPUNKT JUNGE DEMENZ

LEUCHTTURM

**Online-Netzwerktreffen
Norddeutschland**

Austausch, Selbstbestimmung, Selbsthilfe

ANKERPUNKT JUNGE DEMENZ



Seit 2021 besteht innerhalb der Alzheimer Gesellschaft Hamburg das Projekt Ankerpunkt Junge Demenz. Hier werden Menschen mit einer Demenz <65 Jahren und/oder einer Frontotemporalen Demenz und deren Angehörige im Krankheitsverlauf begleitet. Wir entwickeln neue Versorgungsstrukturen und Angebote für diese Zielgruppe.

Unsere Erfahrungen aus mittlerweile mehr als 850 Gesprächen mit über 250 betroffenen Familien möchten wir mit anderen Fachkräften teilen. Unser Angebot umfasst derzeit sechs Angehörigen-Gruppen für Jungerkrankte (davon eine Online-Gruppe und eine Online Young Carer Gruppe), eine FTD-Angehörigengruppe, eine Gesprächsgruppe „Trotz-Dem“ für Betroffene <65 Jahre und das Freizeitangebot „Hamburg mal ANDERS“.

Wir nehmen wahr, dass immer mehr junge Menschen mit einer Demenz in die unterschiedlichen Beratungsstellen, in teil- und vollstationäre Einrichtungen und Kliniken kommen und diese eine bestmögliche Unterstützung anbieten möchten. Um die bestehenden Angebote kennenzulernen, neue zu entwickeln, die Besonderheiten dieser Zielgruppe zu erfahren und sich auszutauschen haben wir eine Plattform für Norddeutschland begründet:



ANKERPUNKT JUNGE DEMENZ
LEUCHTTURM
Online-Netzwerktreffen
Norddeutschland

Das Netzwerk ist für (Pflege-) Fachkräfte, Sozialarbeiter*Innen, Beratungsstellen und Einrichtungsleitungen, die mit jungen Menschen mit einer Demenz <65 Jahren oder seltenen Demenzformen (FTD) arbeiten oder arbeiten wollen. Ziel ist, miteinander und voneinander zu lernen und mittelfristig die Versorgungssituation für diesen Personenkreis in Norddeutschland zu verbessern.

THEMEN ZU „DEMENTZ IN JUNGEN JAHREN UND FTD“ KÖNNEN SEIN:

- Wissen und Erfahrungen zum Thema
- Fallbesprechungen
- Aufbau und Finanzierung von Angeboten
- Übersicht zu Angeboten in Norddeutschland schaffen (Landkarte)
- Unterstützungsmöglichkeiten für diese Zielgruppen (z.B. Eingliederungshilfe, Ehrenamt, Integrationsmöglichkeiten im Beruf)
- Vernetzung
- Umgang im Berufsleben
- Ggf. Wissensaufbau von Referenten

**„Es war nie ein aber,
das die Welt vorangebracht hat,
sondern immer ein trotzdem.“**

(Karin Kuschik)

Wann?

Der Austausch findet mehrmals im Jahr freitags jeweils von 11:00 - 13:00 Uhr online über MS Teams statt.

Termine 2025 (Änderungen vorbehalten)

- **07. März**
- **12. September**
- **12. Dezember**

Anmeldung

Wenn Sie Interesse an der Netzwerkgruppe und dem Austausch haben, melden Sie sich bitte unter der E-Mail Adresse:

ankerpunkt-junge-demenz@alzheimer-hamburg.de



STEFANIE KLINOWSKI
Tel.: 040 88 14 177 283



CHRISTINE BERG
Tel.: 040 88 14 177 286

KONTAKT



**Alzheimer Gesellschaft
Hamburg e. V.
Selbsthilfe Demenz**

Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Wandsbeker Allee 68
22041 Hamburg
info@alzheimer-hamburg.de
www.alzheimer-hamburg.de
Telefon 040 88 14 177 0



**Alzheimer Telefon
040 47 25 38**



Spenden & Mitgliedschaft

IBAN: DE03 2005 0550 1234 1226 36

BIC: HASPDEHHXXX

Bank: Hamburger Sparkasse

Mehr dazu unter:

www.alzheimer-hamburg.de/spenden

info@alzheimer-hamburg.de

oder direkt zu PayPal. oder direkt zu PayPal.



**Wir freuen uns,
wenn Sie uns mit einer
Spende unterstützen.**



Gefördert wird das Angebot von
der Deutschen Fernsehlotterie